

# Brückensanierungen im Fokus: Details zur Primbrücke in Gölldorf



Beim Straßenbauamt des Landkreises Rottweil stehen im Moment Brückenbauwerke im Fokus. Einige Brücken in der Baulast des Landkreises seien in die Jahre gekommen und bedürfen dringend einer Instandsetzung. Mit dem kommunalen Sanierungsfonds unterstützt das Land den Landkreis bei der Sanierung, heißt es in einer Pressemitteilung des Landratsamts.

Der Ersatzneubau Primbrücke in Rottweil-Gölldorf ist ein Beispiel für ein solches Projekt. Nach rund neunmonatiger Bauzeit konnte die neue Brücke über die Prim bereits im November 2020

## Brückensanierungen im Fokus: Details zur Primbrücke in Gölldorf

wieder für den Verkehr freigegeben werden. Die Gesamtkosten belaufen sich laut der Behörde voraussichtlich auf etwa 1,7 Millionen Euro und werden durch Landesmittel aus dem Kommunalen Sanierungsfonds Brücken in Höhe von 500.000 Euro gefördert. Unter Abzug eines Kostenanteils der Stadt Rottweil von etwa 200.000 Euro betragen die vom Landkreis getragenen Restkosten rund eine Million.

Eine offizielle Eröffnung war wegen Corona nicht möglich. Stattdessen fand eine symbolische Abnahme durch Vertreter des Landkreises und der Stadt Rottweil statt.

## Fragen und Antworten zum Projekt

1. **Warum wurde das alte Bauwerk ersetzt?** Die Bausubstanz war alt. Der Überbau wurde 1952 hergestellt; die Unterbauten (Fundamente und Widerlager) stammten aus dem Jahr 1891. Infolge der alten Bausubstanz war die Dauerhaftigkeit des Bauwerks nicht mehr gegeben. Das heißt, dass weitere Schäden zu erwarten waren. Zudem wies die Brücke - im Vergleich zu modernen Brücken - eine relativ geringe Tragfähigkeit auf. Ferner konnte durch den Neubau der Abflussquerschnitt erheblich erweitert werden.
2. **Welche Arbeiten wurden ausgeführt?** Nach dem Rückbau der bestehenden Brücke wurden Großbohrpfähle als Tiefgründungen für die beiden Widerlager ausgeführt. Anschließend wurden die Widerlager und dann der Überbau hergestellt. An Baustoffen kamen über 350 m<sup>3</sup> Beton und 100 Tonnen Stahl zum Einsatz.
3. **Wer war der Bauherr?** Der Landkreis Rottweil war der Bauherr. Es wurden auch Bauleistungen für die Stadt erbracht (Erneuern Straßenbeleuchtung im Baufeld, Erneuern Gehwege im Baufeld).
4. **Wer war der Bauunternehmer?** Die Firma Stotz Bau GmbH & Co. KG aus Balingen war das ausführende Bauunternehmen, d. h. der Vertragspartner. Die Bohrpfähle wurden von der Firma Kurt Motz GmbH & Co. KG aus Illertissen - Nachunternehmer der Firma Stotz - ausgeführt.